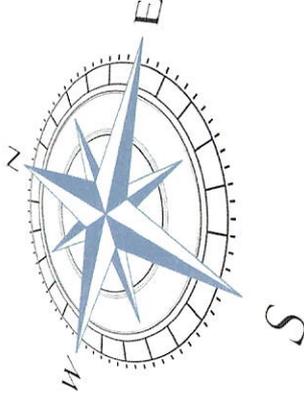


Wie wir arbeiten

Die Mitarbeiter der Akademie haben langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung. Sie besitzen sehr gute Kenntnisse des regionalen Arbeitsmarkts und sind langjährig mit anderen Institutionen der beruflichen Rehabilitation vernetzt.

Bei uns erhalten Sie kompetente Beratung sowie die nötige Zeit, die Sie brauchen, um gemeinsam erarbeitete Ziele umzusetzen. Nicht zuletzt haben Sie einen persönlichen Ansprechpartner, der immer ein offenes Ohr für Sie hat.



Förderung

Leistungen, die vom jeweiligen Rehabilitationsträger (Rentenversicherungsträger, Berufsgenossenschaften) übernommen werden:

- Maßnahmengebühren
- Übergangs-/ Unterhaltsgeld
- Kosten für Kranken-/ Rentenversicherung
- Fahrtkosten

Über die Teilnahme an der Maßnahme wird gemeinsam mit dem zuweisenden Rehabilitationsträger entschieden.

Organisatorisches

Seminarbeginn: quartalsweise
Seminardauer: 3 Monate
Seminarort: Bad Kreuznach

Unser Standort

Naheblick Reha Akademie
Güterbahnhofstraße 3
55545 Bad Kreuznach
Telefon 0671 - 298 85 29
Telefax 0671 - 298 87 93
E-Mail: akademie-verwaltung@narea.de
Internet: www.narea.de



IFA

Individuelle
Feststellung und
Aktivierung



Über IFA

Zielgruppe der individuellen Feststellungs- und Aktivierungsmaßnahme sind Menschen, die nach einer körperlichen oder psychischen Erkrankungsphase bezüglich der beruflichen Belastbarkeit und aktivierbarer Ressourcen seitens des Auftraggebers weiterer Differenzierungs- oder Klärungsbedarf besteht.

Unsere Ziele sind:

- die eingehende Analyse der derzeitigen Lebenssituation des teilnehmenden Menschen unter beruflichen, gesundheitlichen und persönlichen Aspekten
- die Feststellung der seelisch-psychischen und erlebten körperlichen Belastbarkeit
- die Identifikation von persönlichen wie auch beruflichen und psychosozialen Ressourcen und Begrenzungen
- die Ermittlungen von weitergehendem Hilfe- bzw. Unterstützungsbedarf und die Identifikation von Unterstützungsmöglichkeiten
- gemeinsam mit dem Teilnehmenden die Anbahnung von möglichen weiteren Hilfen
- eine an die Belastbarkeit des Teilnehmenden angepasste Aktivierung
- ein substanzialer Beitrag zur Feststellung, welche weiteren Maßnahmen gegebenenfalls zur beruflichen Rehabilitation und Reintegration in den Arbeitsmarkt möglich und sinnvoll erscheinen
- eine fundierte Empfehlung sinnvoller, möglicher weiterer Schritte an den Auftraggeber

Die IFA

Diese Maßnahme gliedert sich in 5 Abschnitte, die bedarfsorientiert auf den Einzelfall zugeschnitten werden. Im Bedarfsfall kann die Unterrichtszeit auf Grund gesundheitlicher Einschränkungen reduziert werden. Allerdings muss die Teilnahme 20 Wochenstunden an fünf Werktagen betragen.

Grundstruktur

Während der Maßnahme erfolgt eine intensive Betreuung und Begleitung in Einzelgesprächen, in Einzel- wie auch in Gruppenarbeit durch die pädagogisch und psychologisch qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Akademie.

In Abstimmung mit dem Teilnehmenden und den Rehabilitationsberaterinnen und Rehabilitationsberatern der jeweiligen Rehabilitationsträger werden gegebenenfalls eine stufenweise zeitliche Belastungssteigerung bis zum Erreichen der vollzeitigen Teilnahme und weitere strukturelle Details zur Maßnahmedurchführung festgelegt.



Diagnostik / Profiling

Um möglichst präzise, gültige, zuverlässige und objektive Informationen über die Situation, das Erleben, die Belastbarkeit und Fähigkeiten aber auch Begrenzungen eines Teilnehmers zu erhalten, werden über die in den Gesprächssituationen erhaltenen Informationen hinaus auch Befragungs- und Testinstrumente eingesetzt. Dabei kann es sich um einfache Selbstauskunftsbögen handeln ebenso wie um standardisierte Testverfahren.

Aktivierung

- Aktivierung ungenutzter, blockierter oder verschütteter Ressourcen
- Eignungsdiagnostik zur Beurteilung der psychischen und intellektuellen Leistungsfähigkeit

Praktische Erprobung

- Durchführung einer praktischen Erprobung in den Übungsbereichen (Werkstatt, Büro & Küche)
- Auswertung des beruflichen, persönlichen / sozialen und gesundheitlichen Profiling

Unterstützung

Wird im Maßnahmenverlauf weiterer Klärungs-, Unterstützungs- oder Behandlungsbedarf deutlich, ermutigen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Akademie den Teilnehmenden zur Kontaktaufnahme mit entsprechenden Stellen und Einrichtungen oder stellen auf Wunsch des Teilnehmenden Kontakt zu solchen Einrichtungen her.